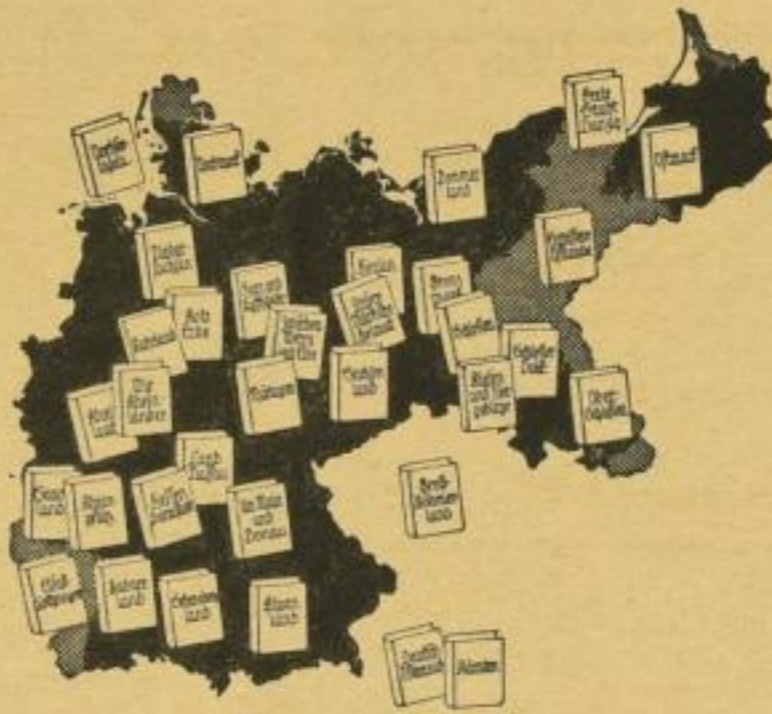


Brandstetters Heimatbücher deutscher Landschaften



Nach gütlicher Verständigung mit Karl Voegels Verlag G. m. b. H., Berlin, habe ich die Bestände dieser Sammlung zurückerworben^{*)}. Alle Bestellungen darauf bitte ich wieder an mich zu richten.

Die wohlfeilen Bände sind jetzt in der Zeit der nationalen Erhebung, wo wieder Heimat- und Vaterlandsliebe alte Geltung bekommen, gern gekaufte Geschenkwerke, für Volks- und Schulbüchereien unentbehrlicher Bestand. Besonders die den abgerissenen und Grenzgebieten gewidmeten Bände, wie Saarland, Entrissene Ostlande, Danzig, Oberschlesien, Großböhmerland, verdienen Ihre besondere Verwendung. Ich bitte, sie nicht auf Ihrem Lager fehlen zu lassen und Ihren Bedarf mittels des beiliegenden Bestellzettels aufzugeben.

Die Bände sind durchschnittlich je 400 bzw. 290 Oktavseiten stark, liebevoll mit Federzeichnungen und Buchschmuck zum Teil mit Kunstbeilagen ausgestattet. Die Preise sind auf die Hälfte und mehr herabgesetzt, so daß die Bücher jetzt für jedermann erschwinglich sind.

^{*)} wird bestätigt: Karl Voegels Verlag G. m. b. H., Karl Voegels.

„Die Sammlung ist eine völkische Tat und eine Urkunde neu geweckten deutschen Geistes.“ Univ.-Prof. Dr. Josef Nadler im Sammelwerk: „Deutschland, Vergangenheit und Gegenwart“.
„Zusammenfassend läßt sich sagen, daß diese Heimatbücher des Verlags Brandstetter eine für unsere Zeit bedeutsame Kulturtat darstellen. Sie reihen sich klassischen Darstellungen der Art, wie wir sie Fontane, Mehl, Müllers und Grube verdanken, würdig an und erschließen dem Leser einen solchen tiefen Einblick in deutsche Landschaft, deutsches Volkstum, deutsche Kunst und Literatur, Art und Sitte, Geschichte und Wirtschaft, daß wir immer von neuem gern zu diesen Bänden greifen und an ihnen uns wie an einem gesunden Trunk klaren Wassers erquicken werden.“ Zeitschrift für Deutsche Bildung.

Z

Friedrich Brandstetter / Leipzig C 1